Von Marathon-Premiere bis Triathlon

LEICHTATHLETIK Lauffreunde auf fast allen Distanzen vertreten

Bönen – Die Lauffreunde Bönen waren bei mehreren Veranstaltungen in Deutschland und den Niederlanden vertreten – von der Marathon-Premiere in Münster über einen anspruchsvollen Ultralauf bis hin zur Langdistanz im Triathlon.

Im Mittelpunkt stand der 24. Münster-Marathon, der rund 13 000 Teilnehmende in die Domstadt lockte. Besonders gefragt war die Marathondistanz mit mehr als 4 500 Anmeldungen. Unter den Startern befanden sich auch Tatyana Ganushevich und Marcus Münstermann. Für Ganushevich war es ihr erster Marathon überhaupt. Nach vier Monaten intensiver Vorbereitung meisterte sie die 42,195 Kilometer in 4:15:54 Stunden. Damit belegte sie Rang 40 in der Altersklasse W40 sowie Platz 336 in der Frauenwertung.



Zum 24. Mal in Münster: Marcus Münstermann. LF



Tatyana Ganushevich lief erstmals. LAUFFREUNDE



Doppelt unterwegs: Todt G. Willingmann. LAUFFREUNDE



Erste Langdistanz gemeistert: Selina Schulz. LF

Eine bemerkenswerte Serie setzt derweil Münstermann fort. Der Bönener gehört zu einem exklusiven Kreis von lediglich 18 Läufern, die bislang jede der 24 Austragungen des Münster-Marathons erfolgreich beendet haben. Auch diesmal erreichte er das Ziel und kam nach 4:55:48 Stunden ins Ziel. In der Altersklasse M50 bedeutete dies Platz 144, in der Männerwertung Rang 2280.

Erfolgreich verlief das Wochenende auch für Jan-Philipp Struck beim Schledehausener Berglauf. Der Wettbewerb führte die Teilnehmenden zehn Stunden lang über einen 700 Meter langen Rundkurs mit anspruchsvollen An- und Abstiegen. Trotz einer anstrengenden Vorwoche zeigte Struck eine konstante Leistung und kämpfte bis in die Schlussphase um einen Podestplatz. Mit 102 Runden, 71,4 Kilometern und 3264 zurückgelegten Höhenmetern sicherte er sich Rang drei.

Ein Doppelprogramm absolvierte Todt G. Willingmann. Zunächst gewann er beim 8. Rotary-Benefizlauf in Velbert die Altersklasse M60 über die rund fünf Kilometer lange Strecke. Nach 24:01 Minuten überquerte er als 25. Mann insgesamt die Ziellinie.

Einen Tag später folgte der Start beim 46. Waldlauf des TV Calle-Wallen in Meschede-Calle. Auf der Zehn-Kilometer-Strecke erreichte Willingmann nach 49:32 Minuten Platz vier der Altersklasse M60 und Rang 13 in der Männerwertung. In der Gesamtwertung des Sauerland-Laufcups verbesserte er sich auf den zweiten Platz.

Eine besondere Herausforderung meisterte Selina Schulz bei der Challenge Almere-Amsterdam über die Langdistanz. Nach 3,8 Kilometern Schwimmen, knapp 180 Kilometern Radfahren und einem Marathon erreichte sie nach 13:46:14 Stunden das Ziel. Bei ihrer ersten Langdistanz belegte sie Platz 630 von 729 Startern, Rang 80 bei den Frauen sowie Platz 16 in ihrer Altersklasse. Für die Sportlerin der Lauffreunde stand jedoch das erfolgreiche Finish im Vordergrund. WA